



Viele bunte Luftballons mit den Wünschen für die Schulzeit am Anton starteten direkt nach den Sommerferien in den Himmel zwischen den Burgen. Wir wünschen unseren neuen Fünftklässler:innen, dass ihre Wünsche in Erfüllung gehen!



Die traditionelle Cuxhavenfahrt aller sechsten Klassen stärkte das Klassengemeinschaftsgefühl. Bei schönstem Wetter wurden Freundschaften vertieft.



Mit dem gemeinsamen Floßbau beginnt die Oberstufe für unsere neue EF. Schon hier zeigten die Lernenden Kreativität, Einsatz und Durchhaltevermögen – behaltet euch dies bei in den kommenden Jahren!



Nachdem im April 2024 Lernende unserer Willkommensklasse zu Gast an der Internationalen Deutschen Schule Brüssel waren, haben wir nun Lernende aus Brüssel beim Gegenbesuch in Lüdinghausen empfangen. Von der iDSB kamen Schüler:innen, deren Wurzeln in Rumänien, Brasilien, Bulgarien, Ungarn, der Slowakei, dem Kamerun oder auch in Deutschland liegen, und die teilweise bis zu fünf Sprachen sprechen! Wir danken allen Gastgeberfamilien für die Aufnahme der Gäste!

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schüler:innen,
liebe Alumni,
liebe Kolleg:innen,

wenn die Blätter rund um das Anton golden werden, ist das erste Quartal des neuen Schuljahres schon wieder vergangen. Deswegen möchte ich die Gelegenheit nutzen, mit Ihnen und euch gemeinsam auf dieses Quartal zurückzuschauen:

Unsere 5er sind angekommen!

Bei schönem Wetter wurden unsere neuen Fünfer in der Aula von den Sechstklässler:innen musikalisch begrüßt. Jedes Kind bekam einen kleinen Rucksack geschenkt, der sinnbildlich für alles steht, das die Kinder bei uns in nächster Zeit „mitnehmen“ können. Zum Abschluss ließen alle einen Luftballon fliegen, was ein tolles Bild am Himmel ergab. Wir wünschen allen Neuen ein gutes Ankommen am Anton.

Lyrik zum Thema Heimat

Ende Oktober liest der Schweizer Autor Joachim B. Schmidt in der Burg Vischering aus seinem neuen Roman „Osman“, in dem es darum geht, dass ein neues Land zur Heimat werden kann. In Verbindung mit dieser Lesung wurde ein Lyrik-Wettbewerb ausgerufen, zu dem bis Mitte Oktober Gedichtbeiträge eingereicht werden können. Es gibt attraktive Gewinne, die Veranstalter hoffen auf viele Teilnehmende. Ziel des Wettbewerbs ist es zu einen, die Gattung Lyrik in den Vordergrund zu bringen, zu anderen soll das Thema Heimat positiv besetzt werden. Daher ist der Heimatverein bei diesem Projekt im Boot. Unsere Deutschlehrerin Lena Fredebölling begleitet den Wettbewerb im Unterricht der Klasse 9c. Dazu war die Klasse zu einem kreativen Workshop in die Burg eingeladen, wo sie viele Informationen zum Mitmachen erhielt und nach einer kreativen Phase ihre Werke direkt abgeben konnte. Wir drücken die Daumen.

Erasmus geht weiter: Wir feiern!

Seit 2021 gehört Erasmus zu unserem Schulalltag. Seither haben etliche Schülerinnen und Schüler sowie

Lüdinghausen, im Oktober 2025

Lehrer:innen an Erasmus-aktivitäten teilgenommen und vielfältige Erfahrungen sammeln können. Zweiwöchige Betriebspraktika in Taverny (Frankreich) oder Enschede (Niederlande), Besuche der Gedenkstätten in Auschwitz und Birkenau gemeinsam mit einer Partnergruppe aus Knurów (Polen) sind nur einige der Aktivitäten. In unserer Feierstunde in der Aula wurden diese Aktivitäten von unseren Lernenden den Gästen vorgestellt, zu denen neben etlichen Lehrkräften auch Herr Mertens, unser Bürgermeister, und Herr Stinka, unser SPD-Landtagsabgeordneter, sowie Vertreter der Deutsch-Polnischen und der Deutsch-Französischen Gesellschaften gehörten.

Europa zeigt sich hier in vielfältigen transnationalen Begegnungen mit prägenden Erlebnissen. Erasmus+ ermöglicht eine lebendige Auseinandersetzung mit europäischen Werten und mit der gemeinsamen europäischen Geschichte. Im Rahmen der Veranstaltung wurden unsere Euro-pässe Mobilität verliehen. Jetzt hoffen wir auf weitere Fördermittel aus dem Erasmus+Programm.

Die EF sticht in See Richtung Abi

Auch in diesem Schuljahr ist unsere EF zum Floßbauen an den Möhnesee gefahren. Leider hatten wir etwas Pech mit dem Wetter; der Morgen war verregnet und am See war es dementsprechend frisch. In dicken Jacken und langen Hosen bekamen wir erst eine kurze Einführung, bevor wir in kleinen Gruppen unsere eigenen Flöße bauten. Um sich in der Stufe besser kennenzulernen, wurden die Gruppen durchgemischt. Trotzdem – oder vielleicht gerade deshalb – hat die Zusammenarbeit in den meisten Teams gut funktioniert.

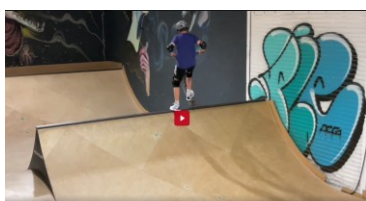
Rohre und Holzlatten wurden zusammengetragen, Seile festgezurr und die fertigen Flöße schließlich auf Rollbrettern an den See gefahren. Nur wenige



Neun Lernende der EF hatten den Mut, ihr Betriebspraktikum als Erasmus-gefördertes Auslandspraktikum in Taverny zu machen. Das gemeinsame WG-Leben, die Ausflüge und die Arbeit in den Partnerbetrieben machten dieses Praktikum zu einer einmaligen europäischen Erfahrung.



Auch Enschede war wieder Gastgeberstadt für unsere Auslandspraktika: Unsere Lernenden erlebten hier das Leben und Arbeiten in den Niederlanden – und natürlich auch den besonderen Erasmus-Spirit, der die Fahrt prägte.



Die Rollsport AG hat ein cooles Video erstellt, in dem sie zeigt, welche Fortschritte, Tricks und Stunts sie im letzten Jahr erlernt hat. Einfach anklicken!



Am Donnerstag, den 18.09., sahen sich acht Schülerinnen der Einführungsphase den Kinofilm „Paris à tout prix“ („Paris um jeden Preis“) in der französischsprachigen Originalversion an. Die Deutsch-Französische Gesellschaft Lüdinghausen e. V. organisierte den Abend im Cinemotion in Lüdinghausen und bot vor Filmbeginn ganz in französischer Manier einen Apéro an. Die Schülerinnen empfanden den Film als unterhaltsam und lustig, auch wenn einige Stellen aufgrund der schnellen und Alltagssprachlichen Dialoge schwieriger zu verstehen waren.

blieben an Land zurück, während der Rest von uns sich in Sport- oder Schwimmsachen auf die wackeligen Transportmittel setzte. Nur unsere Lehrkräfte wählten lieber die sicheren Tretboote – sehr zum Bedauern von uns Schüler:innen.

Trotz des schlechten Wetters hatten wir ordentlich Spaß dabei, uns gegenseitig nass zu spritzen, und einige trauten sich sogar ins Wasser. Weniger trocken als erhofft, aber mit einem Grinsen kamen wir schließlich wieder an Land – zum Glück hatten die meisten von uns Wechselkleidung mit. Nach dem Abbauen der Flöße brachte uns der Bus zurück nach Lüdinghausen. Insgesamt ein sehr gelungener Ausflug – wenn doch nur die Sonne geschienen hätte.

Wie geht es nach dem Abi weiter?

Ausbildung, Studium, FSJ oder doch erstmal ein Auslandsjahr? Die Ausbildungsmesse informiert, inspiriert und motiviert, sich mit diesen Fragen auseinanderzusetzen. 105 Ausstellende informieren in lockerer Atmosphäre mit lustigen Minispielen und kreativen Geschenken. Unsere Schüler:innen bekommen durch die Vocatum einen guten Einblick, sind sehr zufrieden und lernen viel. Offenbar ein gelungener und ertragreicher Besuch im Rahmen unserer Angebote zur Studien- und Berufswahl.

FairMobil: Zusammen klappt alles!

Am 08. und 09. September war das FairMobil zu Besuch. Die sechsten Klassen arbeiteten an jeweils einem Tag an verschiedenen Stationen, um teamorientiertes Handeln, Konfliktbearbeitung und Kooperation zu trainieren. Es war, wie jedes Jahr, ein erfolgreiches Programm für die Klassen.

Informationen in stürmischen Zeiten

Am Mittwoch, den 1. Oktober 2025, fand in der Aula das diesjährige Geschichtsforum der Q1 statt. Unter dem Thema „Die Rolle der Bundeswehr im Wandel der Zeit – von der Gründung bis zur aktuellen Rolle“ diskutierten die Schüler:innen der Geschichtskurse

Geschichtskurse mit ausgewiesenen Gästen: den Hauptmännern Frau Eck und Herrn Eichmann von der Bundeswehr sowie Frau Vohs von der Universität der Bundeswehr München.

Im Mittelpunkt stand die Entwicklung der Bundeswehr seit ihrer Gründung im Kalten Krieg bis hin zu heutigen sicherheitspolitischen Herausforderungen. Besonders lebhaft wurde die aktuelle Debatte um die mögliche Wiedereinführung der Wehrpflicht aufgegriffen: Hierzu erstellten die Schüler:innen ein Stimmungsbild und diskutierten ihre Ergebnisse gemeinsam mit den Referent:innen.

Die Veranstaltung, die in Kooperation mit der Konrad-Adenauer-Stiftung und dem Volkshochschulkreis Lüdinghausen stattfand, bot nicht nur spannende Einblicke in historische und aktuelle Fragen, sondern förderte auch den kritischen Austausch über Verantwortung, Sicherheit und die Rolle der Bundeswehr in unserer Gesellschaft.

Junior Science Café „KI und Lernen“

Eine Projektgruppe von 14 Schülerinnen der 9.-11. Klassen lud kurz vor den Herbstferien alle Interessierten zum Junior Science Café KI in die Aula ein. Gemeinsam mit Expert:innen und Gästen diskutierten die Schüler:innen über den Einsatz von KI beim Lernen. Nach kurzen Vorträgen der Gäste folgte eine Diskussion mit den Vortragenden sowie Dirk Nießen (Lehrkraft am St.-Antonius-Gymnasium) und Felix Rave (Schüler am St.-Antonius-Gymnasium). In lockerer Atmosphäre tauschten sie sich dabei – stets mit Blick auf die aktuelle Wissenschaft und Forschung – über Themen rund um Künstliche Intelligenz (KI) aus. Die Eigeninitiative der Jugendlichen stand dabei im Vordergrund: Sie wählten das konkrete Thema für die Veranstaltung sowie die Expert:innen aus. Sie planten, moderierten und dokumentierten die Caféveranstaltung besonders engagiert und gelungen.

Elternabend Digitale Medien

Am 06. Oktober fand in der Aula wieder ein informativer Elternabend zum The-



Bei der „Europerience“ informierten unsere Lernenden u.a., unseren Bürgermeister Ansgar Mertens und den Landtagsabgeordneten André Stinka über ihre Erfahrungen in Europa, das sie in vielen Austauschen und Fahrten dank des Erasmus+Programms ganz neu entdecken konnten.



Beim Sommerfest der Ehemaligen besuchten viele Ehemalige ihre alte Schule. Unter anderem staunte eine Gruppe aus dem Abiturjahrgang 1975 über die Entwicklung des Anton und entdeckte begeistert Neues und Traditionelles.



Fast wäre der Schulstart an einem defekten Türschloss gescheitert, das alle Lehrenden vom voll motivierten Betreten der Schule nach den Sommerferien abhielt. Mit der Hilfe der Feuerwehr Lüdinghausen konnte unser Hausmeistergenie Stephan Edelbrock den Schulstart retten.

Termine

Wann?	Was?
29.10.2025	1. Schulkonferenz in Raum 115
03.- 05.11. 2025	Tage religiöser Orientierung (EF)
04.11.2025	Lehrersprechtag Grundschule/Weiterführende Schule
11.11.2025	Konferenz- und Elternsprechtag (unterrichtsfrei)
13.11.2025	Hochschulbesuchstag der Jgst. Q1
18.11.2025	Infoabend „Neue 5er“

ma „Digitale Medien“ statt, der von dem Medienpädagogen Johannes Wentzel aus Münster gestaltet wurde. Eingeladen waren neben den Eltern der Jahrgangsstufen 5 bis 7 unseres Gymnasiums auch die Eltern der vierten Klassen der Lüdinghauser Grundschulen. In einem lebendigen Vortrag nahm Herr Wentzel die Zuhörer:innen mit in die digitale Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen. Dabei zeigte er sowohl die vielfältigen Chancen und Nutzungsmöglichkeiten moderner Medien als auch die Risiken und Stolperfallen auf, mit denen junge Menschen im Netz konfrontiert werden. Themen wie Social Media, Gaming, Datenschutz und der verantwortungsvolle Umgang mit dem Smartphone wurden praxisnah und anschaulich vermittelt. Ziel des Abends war es, Eltern fit zu machen für die Begleitung ihrer Kinder in der digitalen Welt – mit Wissen, Haltung und konkreten Tipps für den Familienalltag. Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich miteinander auszutauschen, sodass ein anregender und aufschlussreicher Abend entstand.

Medientraining Klassen 5

Im Anschluss an den Elternabend zum Thema „Digitale Medien – Chancen und Herausforderungen“ fand in der Woche das Medientraining für unsere neuen Fünferklassen statt. Am Mittwoch und Donnerstag arbeitete Johannes Wentzel aus Münster jeweils zwei Stunden mit den Klassen im Klassenverband.

Auf spielerische und zugleich sehr anschauliche Weise machte Herr Wentzel die Schüler:innen fit für den bewussten und sicheren Umgang mit digitalen Medien. In Form einer „Zauberschule“ lernten die Kinder, wie man sich respektvoll im Netz bewegt, persönliche Daten schützt und mit Informationen kritisch umgeht. Themen wie soziale Netzwerke, Chatverhalten und Cybermobbing wurden altersgerecht und mit vielen Beispielen aus dem Alltag besprochen. Zum Abschluss erhielten alle Kinder die „Gummibärchen der Weisheit“ – als kleine Belohnung und

Erinnerung daran, das Gelernte auch im Alltag anzuwenden.

Das Medientraining ergänzte den Elternabend und trug dazu bei, dass Eltern und Kinder gemeinsam sicher und reflektiert in der digitalen Welt unterwegs sind.

Runder Tisch

Auch die Elternarbeit in der Erprobungsstufe ist wieder gestartet. Am Runden Tisch gab es die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch zwischen den Eltern der Klassen 5 und 6 und der Diskussion spezieller Themen der Erprobungsstufe.

Personal

Frau Günüewig und Frau Wiegers sind erneut zu den Vorsitzenden der Schulpflegschaft gewählt worden. Herzlichen Glückwunsch!

Mit Julia Fuchs (D/KR) begrüßen wir eine neue Kollegin, die ans Anton versetzt worden ist. Zudem freuen wir uns, dass Jana Riering (GE/EK) nach ihrer Elternzeit wieder bei uns ist. Wir begrüßen am 01.11. vier neue Referendar:innen, die im 2. Halbjahr den selbstständigen Unterricht aufnehmen.

Sommerfest der Ehemaligen

Anfang September trafen sich Ehemalige aus vielen Jahrgängen zum mittlerweile etablierten jährlichen Ehemaligentreffen bei Bratwurst und Pommes, Getränken, Gesprächen und Schulführungen. Immer wieder hörte man Sätze wie „Oh, das sieht ja noch aus wie damals“ und gleichzeitig „Mensch, was hat sich hier alles verändert.“ Manche fanden ihren Platz in einem Klassenraum wieder, schweigten in Erinnerungen an die Fachräume in den Naturwissenschaften oder tauschten sich einfach darüber aus, wohin das Leben sie geführt hat.

Herzliche Grüße und einen guten Start nach den Herbstferien!

E. Hüttenschmidt
Elisabeth Hüttenschmidt, Schulleiterin